

Einweihung des Mundartliteratur-Archivs am neuen Standort in Solothurn



20.5.2022

Am Samstag, 18. Juni 2022, wird in Solothurn das Mundartliteratur-Archiv eingeweiht. Das Archiv umfasst über 2200 Bücher zum Schweizerdeutschen und wird vom Verein Mundartforum betreut.

Im «Altwyberhüsli» in Solothurn hat das Mundartliteratur-Archiv ein neues Zuhause gefunden. Am Samstag, 18. Juni 2022, findet die Einweihung des Archivs am neuen Standort statt.

Das Mundartliteratur-Archiv enthält über 2200 Bücher und Tonträger zum Schweizerdeutschen. Neben «Klassikern» wie z.B. Schriften Rudolf von Tavel oder Simon Gfellers sind auch viele Werke von weniger bekannten Mundartautorinnen und -autoren aus den verschiedensten Ecken der Deutschschweiz enthalten. Das Archiv umfasst auch sprachwissenschaftliche (dialektologische) Werke wie Wörterbücher und Grammatiken zum Schweizerdeutschen. Die unseres Wissens in dieser Form einmalige Sammlung wächst laufend weiter, vor allem durch Schenkungen von Vereinsmitgliedern oder von anderen dem Verein zugewandten Personen. Mit der Sammlung und Katalogisierung dieser Titel leistet das Mundartforum einen Beitrag zur Erhaltung des immateriellen Kulturguts der Schweiz.

Nach dem Bezug der neuen Räumlichkeiten in Solothurn im Jahr 2020 konnten diese dank einer finanziellen Unterstützung durch die Ernst-Göhner-Stiftung leicht renoviert und für die Nutzung als Archiv eingerichtet werden. Der neue Standort erlaubt künftig eine attraktive Präsentation der Bücher, eine vermehrte Nutzung durch interessierte Privatpersonen und Forschende und macht auch kleinere öffentliche Anlässe wie Lesungen möglich.

Am 18. Juni 2022 findet zwischen 10-17 Uhr ein Tag der offenen Tür statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Man kann das Archiv selbständig besichtigen und in den Büchern stöbern. Am Nachmittag finden eine Präsentation zum Werk «Sprachatlas der deutschen Schweiz» sowie eine Lesung des bekannten Mundartautors Ernst Burren statt (zweimalige Durchführung).

Zur Finanzierung des Einweihungsanlasses läuft derzeit unter <https://www.lokalhelden.ch/mundartliteratur-archiv> eine Crowdfunding-Kampagne. In einem ca. 4-minütigen Video erklären Mitglieder des Vereins, was es mit diesem Archiv auf sich hat und wofür das Geld benötigt wird.

Das Archiv gehört dem Verein Mundartforum, bis 2018 bekannt unter dem Namen «Verein Schweizerdeutsch». Das Mundartforum ist ein Verein mit dem Zweck, die Kenntnis, die Pflege, das Ansehen und den Gebrauch der schweizerdeutschen Dialekte zu fördern und gleichgesinnte regionale Organisationen und Institutionen zu vernetzen. Er will sensibilisieren für die Vielfalt und Farbigkeit der Deutschschweizer Dialekte. Anliegen sind ihm auch eine sinnvolle Aufgabenteilung zwischen Hochsprache und Dialekten sowie die Beobachtung von deren Entwicklung. Um diese Ziele zu erreichen, betreibt der Verein die Webplattform mundartforum.ch, betreut das Mundartliteratur-Archiv, unterhält eine Sprachstelle als Auskunfts- und Beratungsdienst für Dialektfragen, organisiert Mundartanlässe, arbeitet mit anderen kulturell, sprach- und bildungspolitisch ausgerichteten Institutionen zusammen und gibt ein Mitteilungsblatt sowie eine eigene Buchreihe zum Schweizerdeutschen heraus.

Website:

<https://mundartforum.ch>

Social Media:

<https://www.facebook.com/mundartforum>

<https://twitter.com/mundartforum/>

<https://www.instagram.com/mundartforum.ch/>

Crowdfunding:

<https://www.lokalhelden.ch/mundartliteratur-archiv>

Kontakt:

Luzius Thöny (Präsident Mundartforum)

Ahornweg 1a

3012 Bern

Tel. 044 501 57 69

Mob. 079 779 40 86

lucius.antonius@gmail.com